Herren Kreisliga Gr. 2

TSG Oberrad V : FTV 1860 Frankfurt
Mittwoch, 05.10.2022, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen der TSG Oberrad V und dem FTV 1860 Frankfurt

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Kreisliga Gr. 2 entführten die Gäste des FTV 1860 Frankfurt in ihrem 2. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel bei der TSG Oberrad V. Der Gastgeber profitierte dabei von einem starken unteren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Wie knapp es im Spiel am Mittwoch wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:32. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Harder / Eiser. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der TSG Oberrad V um die Nummer 1 Alessandro Guida nun 3 Pluspunkte in der Tabelle.

Das Spiel lief wie folgt ab: Mit 3:1 hatten Guida / Grigoleit im Match gegen Winter / Groneberg die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nicht ganz mithalten konnten Paarmann / Schreiner, beim 1:3 gegen Harder / Eiser, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Mit nur einem Satzverlust gingen Henrizi / Lauer gegen Frank / Tresckow durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Einen Zähler für die Gäste musste Alessandro Guida nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Jörg Winter in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Stefan Harder wurden Thorsten Paarmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Jens-Olaf Grigoleit gelang es, Philipp Groneberg im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Fünf Sätze lang beharkten sich Martin Henrizi und Pierre Eiser, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Eiser zu Ende ging. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Thomas Schreiner gelang es Christian von Tresckow zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Beim Erfolg von Michael Lauer gegen Thomas Frank konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der TSG Oberrad V und FTV 1860 Frankfurt in die Box. Deutlich nach Sätzen war indessen die Drei-Satz-Pleite von Alessandro Guida gegen Stefan Harder, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Einen Zähler für das Team verpasste Thorsten Paarmann bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jörg Winter. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Jens-Olaf Grigoleit in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Pierre Eiser. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Beim Erfolg von Martin Henrizi gegen Philipp Groneberg konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Thomas Schreiner eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Thomas Schreiner gewann gegen Thomas Frank mit 3:2. Michael Lauer gewann im Anschluss sein Spiel gegen Christian von Tresckow überzeugend

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.10.2022 (23:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

mit 3:0. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Einen Zähler für die Gäste mussten Guida / Grigoleit bei der 1:3-Niederlage gegen Harder / Eiser hinnehmen. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat die TSG Oberrad V in der Saison nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 13.10.2022 gegen die TG 1887 Unterliederbach III bevor. Für den FTV 1860 Frankfurt steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Sachsenhausen 1857 am 13.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 3:1 geht.

Statistik:
TSG Oberrad V
Doppel: Guida / Grigoleit 1:1, Paarmann / Schreiner 0:1, Henrizi / Lauer 1:0
Einzel: A. Guida 0:2, T. Paarmann 0:2, J. Grigoleit 1:1, M. Henrizi 1:1, T. Schreiner 2:0, M. Lauer 2:0
FTV 1860 Frankfurt
Doppel: Harder / Eiser 2:0, Winter / Groneberg 0:1, Frank / Tresckow 0:1
Einzel: S. Harder 2:0, J. Winter 2:0, P. Eiser 2:0, P. Groneberg 0:2, T. Frank 0:2, C. Tresckow 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.10.2022 (23:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").